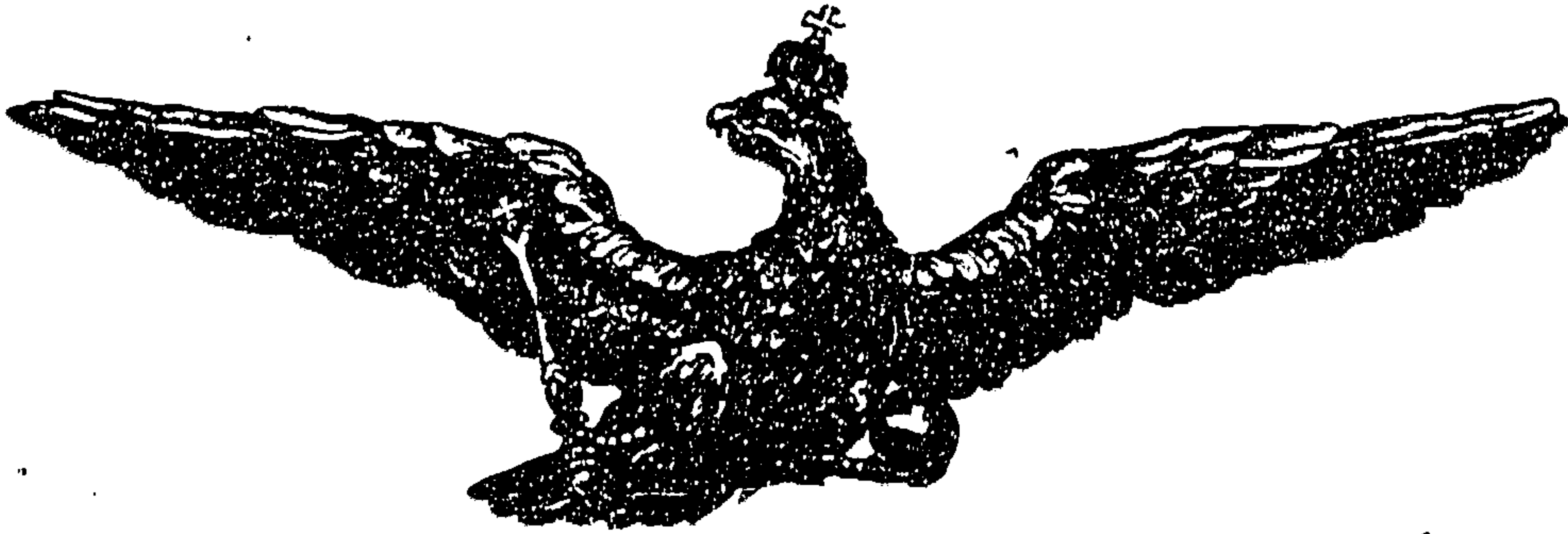


Erscheint
wöchentlich
einmal,
(Mittwoch.)



Inserations-
preis die
1spaltige Zeile
10 Pfg., bei
2maliger Auf-
nahme 10%
bei 3—5
maliger 20%
Rabatt.

Preis viertel-
jährlich 80 Pfg.
durch die Post
bezogen 99 Pfg.

Münsterberger Kreisblatt.

(Dreihundsechzigster Jahrgang.)

Nr. 26. Münsterberg, Mittwoch, den 29. Juni 1910.

[III. 446.] Der Bauergutsbesitzer Josef Henkel in Hertwigswalde ist zum Gemeinde-Vorsteher dortiger Gemeinde wiedergewählt und bestätigt worden. Münsterberg, den 25. Juni 1910.

[III. 465.] Der Stellenbesitzer Paul Kelle in Pleßguth ist zum Gemeindevorsteher dortiger Gemeinde erwählt, bestätigt und vereidigt worden. Münsterberg, den 23. Juni 1910.

[III. 447.] Der Tischlermeister Josef Hirschberg in Hertwigswalde ist zum Schöffen dortiger Gemeinde wiedergewählt und bestätigt worden. Münsterberg, den 25. Juni 1910.

[III. 464.] Der Sellenbesitzer Julius Strauch in Besselsitz ist zum stellvertretenden Schöffen dortiger Gemeinde wiedergewählt und bestätigt worden. Münsterberg, den 23. Juni 1910.

[III. 467.] Der Kaufmann Josef Rügler in Ober-Pomádorf ist zum stellvertretenden Schöffen der Gemeinde Ober-Pomádorf erwählt, bestätigt und vereidigt worden. Münsterberg, den 23. Juni 1910.

[III. 453.] Der Häusler Alois Buttke in Nieder-Pomádorf ist zum stellvertretenden Schöffen der Gemeinde Nieder-Pomádorf wiedergewählt und bestätigt worden. Münsterberg, den 21. Juni 1910.

[III. 480.] Der Bauergutsbesitzer Paul Raub in Glambach ist zum Gemeinde-Vorsteher dortiger Gemeinde erwählt, bestätigt und verpflichtet worden. Münsterberg, den 28. Juni 1910.

[5407.] Der Kgl. Kreisierarzt, Veterinärtrat Gückel hier selbst tritt am 1. Juli cr. in den Ruhestand. Mit der vertretungsweise Wahrnehmung der hiesigen Kreisierarztstelle bis zu deren Wiederbesetzung ist vom Herrn Regierungs-Präsidenten in Breslau vom 1. Juli d. Js. ab der Kgl. Kreisierarzt Erich in Strehlen, mit der Ergänzungsfleischschau der Schlachthofierarzt Dinter hier selbst beauftragt worden, was ich hiermit zur öffentlichen Kenntnis bringe. Münsterberg, den 24. Juni 1910.

[5338.] Nachstehende Bekanntmachung
Der Bezirksauschuß hat auf Grund des § 40 Absatz 2 der Jagdordnung vom 15. Juli 1907 beschlossen, für den Umfang des Regierungsbezirks Breslau betreffs des Schlusses der Schonzeit für Drosseln (— Krammetsvögel —) es bei dem gesetzlichen Termine d. i. dem 20. September 1910 einschließlich, zu belassen.
Breslau, den 13. Juni 1910.

Der Bezirksauschuß. gez: Dr. Sarre.
bringe ich hiermit zur öffentlichen Kenntnis. Münsterberg, den 23. Juni 1910.

Prüfung von Handfeuerwaffen.

[5405.] Die Ortspolizeibehörden des Kreises mache ich hiermit auf die im Zentralblatt für das Deutsche Reich 1910, S. 203, befindliche Bekanntmachung, betreffend die Anerkennung der bei der Prüfung der automatischen Taschenpistole „Steyr“ durch die österreichischen Probieranstalten in Ferlach, Prag, Weipert und Wien und der bei der Prüfung der ungarischen Repetierpistole durch die Versuchstation für Handfeuerwaffen in Budapest zur Anwendung gelangenden Prüfungszeichen zur Nachachtung aufmerksam. Münsterberg, den 25. Juni 1910.